

9 Kreuzer

2. bis 7. Auflage, Mi. Nr. 4b



Übersicht	3
<i>AUFLAGENHÖHE</i>	<i>3</i>
<i>FARBE</i>	<i>3</i>
<i>SCHALTERBOGEN</i> -.....	<i>3</i>
<i>BRÜCKEN</i>	<i>3</i>
<i>FRÜHESTE VERWENDUNG</i>	<i>4</i>
<i>SPÄTESTE VERWENDUNG</i>	<i>4</i>
<i>VERWENDUNG</i>	<i>4</i>
<i>PAPIERSTÄRKE</i>	<i>4</i>
<i>KENNZEICHEN</i>	<i>5</i>
<i>DRUCKAUFLAGEN, ÜBERSICHT</i>	<i>5</i>
<i>UNGEBRAUCHTE MARKEN</i>	<i>5</i>
<i>GEBRAUCHTE EINHEITEN</i>	<i>6</i>
<i>MARKEN AUF BRIEF</i>	<i>6</i>
<i>ENTWERTUNG</i>	<i>7</i>
<i>BESONDERHEITEN</i>	<i>8</i>
<i>PLATTENFEHLER</i>	<i>8</i>
<i>NEUDRUCK</i>	<i>8</i>
<i>ZIERBRIEFE</i>	<i>8</i>
<i>GANZSACHEN MIT ZUSATZFRANKATUREN</i>	<i>9</i>
<i>KURZE BEWERTUNGSÜBERSICHT</i>	<i>9</i>
<i>BEWERTUNG DER BUNT – UND MISCHFRANKATUREN</i>	<i>10</i>
<i>BEMERKUNGEN</i>	<i>11</i>
Besonderheiten	12
<i>EINHEITEN</i>	<i>12</i>
<i>EINZELFRANKATUREN, BESONDERE</i>	<i>17</i>
<i>BESONDERE BRIEFE</i>	<i>19</i>
<i>GROSSFRANKATUREN</i>	<i>29</i>
<i>REGISTRIERTE BRIEFE</i>	<i>33</i>

ÜBERSICHT



DRUCKAUFLAGE	2. (vom 9.8.1851) bis 7. (vom 7.1859)
AUFLAGENHÖHE	5.819.200 Marken insgesamt.
FARBE	schwarzer Druck auf lilarosa farbener Papier, bei den letzten zwei Auflagen dunkellilarosa. <u>Michel-Katalog:</u> [rötlichkarmin bis lilarosa]
SCHALTERBOGEN -	2 Drucke mit je 10 x 10 Stück = 200 Marken.

BRÜCKEN

Ein Brief aus „HEIDELBERG“
Nr. 57.

Beschreibung:

Kpl. Brücke. Einzig bekannt!! Erst im Jahre 1979 entdeckt

Prüfung:

Seeger

Auktion:

Erhardt 15.12.1990 Los 2073 Ausruf EUR 60.000,- + Aufgeld..



Absender: Aus Heidelberg

Ziel: Freiburg

Marke: Mi. Nr. 4b(2)

Datum: 1852.07.20.

Stempel: Nr. „57“ schwarz, Nebestempel Typ 6 „schwarz“.

Tarif: 2 fach 9 Kr. über 20 Meilen.

Leitweg: Briefpost

Reg. Nr.: 0133

Besonderheit: Kpl. Brücke !!!

9 Kr., waagrechtes Paar mit 7 mm breitem Zwischensteg auf Brief (1852) von Heidelberg nach Freiburg. Von tadellos frischer und ursprünglicher Erhaltung, rechts in der Randlinie getrennt, sonst extrem breit geschnitten mit Teilen der beiden oberen und der linken Nebenmarke, unten mit 2-3 mm breitem Bogenrand. Das ganze Stück befindet sich in dem unbehandelten Originalzustand, wie es gefunden wurde, und ist noch nie mit Wasser in Berührung gekommen. Die Brücke war bereits vom Postbeamten im Zwischensteg teilweise getrennt worden, was das leicht versetzte Aufkleben des Paares erklärt, es hängt jedoch oben noch vollständig und original zusammen. Die Existenz eines Zwischenstegpaares der 9 Kreuzer war bis Ende der siebziger Jahre unseres Jahrhunderts vollkommen unbekannt, sogar die Existenz eines solchen Paares dieser Marke wurde immer angezweifelt. Im Jahre 1979 schließlich wurde dieser Brief entdeckt, und der damalige Baden-Prüfer, Wolfram Seeger, spricht in seinem Begleitbrief zu dem erstellten Attest von einer »echten Sensation«. Ein einmaliges Stück und eine der bedeutendsten Raritäten von Altdeutschland. Ausführliches Attest des Prüfungsausschusses der AG Baden unter Federführung von Wolfram Seeger. Mi. 4b ZW SD (60.000,- EUR)

FRÜHESTE VERWENDUNG-

21.10.1851 aus „FURTWANGEN“ Nr. 45

06.11.1851 aus „MANNHEIM“ Nr. 87

Beschreibung:

Frühe Verwendung noch im Jahre 1851!!

Prüfung:

Englert

Auktion:Fehr Zuschlag EUR 700,-
+ Aufgeld. Los Nr. 2539.**Absender:** Aus Mannheim**Ziel:** Kork**Marke:** Mi. Nr. 4b(2)**Datum:** 1851.11.06.**Stempel:** Nr. „87“ schwarz, Nebenstempel Typ 1(087 30) „schwarz“.**Tarif:** 2 fach 9 Kr. über 20 Meilen.**Leitweg:** Briefpost**Reg. Nr.:** 0658**Besonderheit:** Datum!**SPÄTESTE VERWENDUNG**

15.06.1864 aus „Schliengen“ Nr. 128.

Beschreibung:**Prüfung:****Auktion:****Absender:** Aus Schliengen/PA Bellingen**Ziel:** Fribourg/Schweiz**Marke:** Mi. Nr. 4b**Datum:** 1864?.06.15.**Stempel:** Nr. „128“ schwarz, Nebenstempel Typ 3 schwarz.**Tarif:** 3 Kr. für Baden + 6 Kr. für die Schweiz.**Leitweg:** Über Basel“.**Reg. Nr.:** 0630**Besonderheit:** Sehr späte Verwendung der 4b**VERWENDUNG**

Als BRIEFTAXE für die Entfernung über 20 Meilen

PAPIERSTÄRKE

Unterschiedlich zwischen 0,07 und 0,09 mm.

KENNZEICHEN

Unsauberer Druck auf grobem Papier.
Mattschwarze Druckfarbe.

Beschreibung:

Rechter oberer Eckrand.

Prüfung:

Englert

Auktion:

Auktion Erhardt
15.12.1990, Sammlung
Koch Los Nr. 2067:
Zuschlag EUR 2.100,- +
Aufgeld.
74. Württemb.
Auktionshaus 8.2000, Los
Nr. 1577 Ausruf EUR
1.500,- + Aufgeld.



Absender: Aus Aglasterhausen

Ziel: Freiburg

Marke: Mi. Nr. 4b(2) Eckrand!

Datum: 185?.01.14.

Stempel: Nr. „4“ schwarz, Nebenstempel 2(004 3) schwarz.

Tarif: 2 faches Gewicht über 20 Meilen = 18 Kr.

Leitweg: Briefpost + Bahnpost

Reg. Nr.: :0831

Besonderheit: Eckrand.

DRUCKAUFLAGEN, ÜBERSICHT

Auflage	Datum	Farbe	Papier bestel- lung	Blatt	Marken pro Blatt	Stück	Bestellt Ries	Errech- net. Ries	Rest Ries
1.	02.51	altrosa	ja	5.076	90	456.840	2	2.538	
2.	08.51	lilarosa	ja	4.928	100	492.800		2,5	
3.	04.53	lilarosa	ja	17.570	100	1.757.000	5	8,8	
4.	09.55	lilarosa	ja	13.507	100	1.350.700	10	6,8	3
5.	07.57	lilarosa	nein	6.002	100	600.200		3	
6.	11.58	violett- rosa	ja	6.723	100	672.300	9	3,4	5
7.	07.59	violett- rosa	nein	9.462	100	946.200		4,7	

UNGEBRAUCHTE MARKEN

Einzelmarken sind häufig.

3er-Streifen waagrecht	= 2 Stück
4er-Block	= 11 Stück
6er-Block waagrecht	= 3 Stück
6er-Block, senkrecht	= 1 Stück
8er-Block waagrecht	= 1 Stück
10er-Block re. ob. Eckrand	= 1 Stück
15er-Block rechter Rand	= 1 Stück
16er-Block linker Rand	= 1 Stück

GEBRAUCHTE EINHEITEN

3er-Streifen, waagrecht, lose	= 12 Stück
3er-Streifen, waagrecht auf Brief	= 2 Stück
3er-Streifen, senkrecht, lose	= 12 Stück
3er-Streifen, senkrecht auf Brief	= 8 Stück
4er-Streifen, waagrecht, lose	= 2 Stück
4er-Streifen, waagrecht auf Brief	= 1 Stück
4er-Streifen, senkrecht, lose	= 7 Stück
4er-Streifen, senkrecht auf Brief	= 2 Stück
5er-Streifen, senkrecht, lose	= 2 Stück
5er-Streifen, senkrecht auf Brief	= 4 Stück
5er-Streifen, waagrecht, lose	= 1 Stück
5er-Streifen, waagrecht auf Brief	= 3 Stück
6er-Streifen, senkrecht auf Brief	= 1 Stück
7er-Streifen, senkrecht auf Brief	= 1 Stück
3er-Block auf Brief	= 2 Stück
4er-Block, lose	= 2 Stück
8er-Block, lose	= 1 Stück

MARKEN AUF BRIEF

4er-Streifen (2 Stück), +10b Brief, (Cohen)
 7er - Streifen, vertikaler, auf Brief mit
 Mi. Nr. 11b, Stempel „87“ MANNHEIM;
 vom 19.02.1861.
 8er - Block mit Mi. Nr. 7 auf Briefstück mit
 Stempel „24“ KARLSRUHE.
 10 Marken + Mi. Nr. 5, 6, 7 auf Brief vom
 05.05.1860, Stempel „87“ MANNHEIM;
 nach Rom.
 12 Marken + Nr. 7 „Cohen-Korrespondenz“
Höchste Frankatur: 6 Einzelmarken, Reg. Nr. 0986.

Beschreibung:

16 Reales > spanisches
 Inlandporto.

Prüfung:**Auktion:**

Corinphila 1997 Los Nr.
 4951; Zuschlag EUR
 2.400,-- + Aufgeld.



Absender: Aus Mannheim

Ziel: Sevilla/Spanien

Marke: Mi. Nr. 4b(6)

Datum: 1860.07.07.

Stempel : Nr. „87“ schwarz, Rahmenstempel, franz. Grenzst., P.P.

Tarif : 2 fach Baden 6 Kr. + 4 fach Frankreich 48 Kr. > 54 Kr.

Leitweg : Über Frankreich

Reg. Nr. : 0986

Besonderheit: Frankatur.

ENTWERTUNG**Fünfring-Nummernstempel**, normale Entwertung.**Uhrstempel:** ab 1.5.1859.**Ortsstempel:** selten, bekannt sind

Briefe mit Stempel: (T=Typ nach H.B.3)

BADEN (T2)

BÜHL (T3)

Marken, lose, mit Stempel:

BADEN (T2)

BADEN (T6)

BEUGGEN (T1)

BISCHOFSCHEIM (T1)

BONNDORF (T1)

BÜHL (T2)

BÜHL (T3)

KARLSRUHE (T3)

DONAUESCHINGEN (T4)

DÜRRHEIM (T2)

EMMENDINGEN (T4)

EPPINGEN (T1)

FREIBURG (T4)

FURTWANGEN (T2)

KRAUTHEIM (T2)

MANNHEIM (T8)

OFFENBURG (T3)

ÜBERLINGEN (T2)

WERTHEIM (T1)

WILFERDINGEN (T2)

Postablage: selten, bekannt sind:

Briefstück/lose aus:

„OBERLAUCHRINGEN/GRIESSEN“ schwarz,

„KENZINGEN/HERBOLZHEIM“ schwarz (in

„blau“ vom Prüfer abgelehnt)

Brief aus:

„SCHLIENGEN/BELLINGEN“ vom 15.06.1864

Reg. Nr. 0131; Auktion Erhardt,
Sammlung Koch, Juni 1990,
Zuschlag EUR 2.100,- + Aufgeld.
„Oberlauchringen – Griessen“



BESONDERHEITEN

Papier mit Nahtwasserzeichen:

Stempel Nr. „043“

Stempel Nr. „150“



Reg. Nr. 0709; Stempel „150“. Gepr.
Englert. Auktion Erhardt.

PLATTENFEHLER

ca. 10 verschiedene registriert.

NEUDRUCK

Nein.

ZIERBRIEFE

5 Briefe bekannt:

Datum	von	nach
16.06.18??	Karlsruhe	Hirschau
25.03.1855	Heidelberg	Hamburg
17.06.18??	Mannheim	Düsseldorf
20.07.18??	Heidelberg	Ilmenau
16.08.18??	Philippsburg	Heringen

Beschreibung:**Prüfung:****Auktion:**

Erhardt, Sammlung Koch
15.12.1990, Los 2066,
Ausruf EUR 2.600,-- +
Aufgeld..

**Absender:** Aus Heidelberg**Ziel:** Hamburg**Marke:** Mi. Nr. 4b**Datum:** 185?.03.25.**Stempel:** Nr. „57“ schwarz, Nebenstempel Typ 1(057 20) „schwarz“.**Tarif:** 9 Kr. über 20 Meilen im DÖPV.**Leitweg:** Briefpost**Reg. Nr.:** 0329**Besonderheit:** Zierbrief

9 Kr., Einzelfrankatur auf wundervollem Zierbrief (1855) von Heidelberg nach Hamburg. Äußerst aufwendig lithographiertes und beidseitig mit Goldfarbe in reichem Blumenmuster bedrucktes Kuvert. Beispielfähig frisches Stück von tadelloser Qualität. Äußerst selten.

Mi. 4b

(5.000, --)

GANZSACHEN MIT ZUSATZFRANKATUREN

Ganzsache	Zusatzfrank.	Von	Nach	Datum	Besonderheit
U 3 A	4b	Mannheim	Bremen	17.05.1859	Einschreiben
U 6 A	4b	Buchen	Basel	25.07.1864	Auslandbrief

KURZE BEWERTUNGSÜBERSICHT

(*) = ungestempelt ohne Gummi, Rand berührt = höchstens an 2 Seiten leicht berührt.

* = ungestempelt mit Originalgummi, -- = nicht bekannt.

LP = Liebhaberpreis. Die hier dargestellten Preise gelten nur als Richtwert. Entscheidend ist z. B. bei Briefen: der Gesamteindruck, die Vollständigkeit, die Klarheit, die bekannte Stückzahl und die Destination. Den Zuschlag für den Stempel entnehmen Sie aus dem Badenhandbuch Band III.

Lose Marken (*) EUR		Lose Marken * EUR	
Rand berührt	vollrandig	Rand berührt	vollrandig
100,--	LP	200,--	LP

Lose Marken gestempelt		Auf Brief	
Rand berührt	vollrandig	Rand berührt	vollrandig
30,--	45,--	60,--	100,--

Auf Brief □ □		Auf Brief □ □	
Rand berührt	vollrandig	Rand berührt	vollrandig
150,--	LP	250,--	LP

Auf Brief □ □ □		Auf Brief □ □ □	
Rand berührt	vollrandig	Rand berührt	vollrandig
400,--	LP	900,--	LP

Lose Marken □ □		Lose Marken □ □ □	
Rand berührt	vollrandig	Rand berührt	vollrandig
150,--	LP	400,--	LP

BEWERTUNG DER BUNT – UND MISCHFRANKATUREN

	Marken		Brief / Briefstück	Bewertung
4b	+	5	B	II
4b (2)	+	5	B	II
4b (3)	+	5	B	I
4b	+	5 + 6	B	II
4b	+	5 + 6 (2)	B	I
4b	+	5 + 7	B	IV
4b (10)	+	5 + 7 + 8	B	I
4b (2)	+	5 + 8 (2)	BS	I
4b	+	5 + 10c (2)	BS	I
4b	+	5 + 11a	B	
4b	+	6	B	VI
4b	+	6 (2)	B	II
4b	+	6 (6)	B	I
4b (2)	+	6	B	III
4b	+	6 + 7	B	II
4b (3)	+	6 + 7	BS	I
4b	+	7	B	VI
4b	+	7 (2)	B	II
4b	+	7 (3)	B	II
4b (2)	+	7	B	
4b (2)	+	7 (2)	B	
4b (3)	+	7	B	IV
4b (4)	+	7	B	I
4b (5)	+	7	B	I
4b (8)	+	7	BS	I
4b (12)	+	7	B	I
4b	+	7 + 8	B	II
4b (2)	+	7 + 8	B	I
4b	+	7 + 9 (2) + 10a	B	I
4b	+	7 + 10b	B	I
4b	+	8	B	III
4b (2)	+	8		II
4b (4)	+	8	B	I
4b	+	9	B	II
4b	+	9 (2)	B	II
4b (2)	+	9 (2)	BS	
4b (2)	+	9 (2)	B	I
4b	+	9 + 10a	B	II
4b	+	9 + 10b	B	I
4b	+	9 + 11a	B	I
4b	+	10a	B	V
4b (4)	+	10a	B	I
4b	+	10b	B	IV
4b (8)	+	10b	B	I
4b	+	10a (2)	B	IV
4b (2)	+	10a	B	III
4b (4)	+	10b	B	I
4b	+	10a + 11a	B	I
4b	+	11a	B	III
4b (2)	+	11a	BS	
4b (7)	+	11a	B	I
4b	+	11b		II
4b	+	18	B	I

BEMERKUNGEN

Durch den sehr langen Verwendungszeitraum, teilweise bis 1864, gibt es eine große Zahl von Misch- und Buntfrankaturen. Da als Höchstwert der Ausgabe in der Regel eine Verwendung auf teuren Auslandsbriefen stattfand, gibt es von dieser Marke die meisten großen Einheiten der geschnittenen Ausgaben. Besonders müssen hier die Briefe der phantastischen Cohen - Korrespondenz nach Südamerika erwähnt werden. Zu diesen gehört auch die höchste bekannte Frankatur der geschnittenen Ausgaben mit 12 Stück 9 Kreuzer sowie 1 Stück 6 Kreuzer = 114 Kreuzer nach Chile (Mi. Nr. 4b(12) + 7). Sehr gesucht sind auch Mischfrankaturen mit den gezähnten Ausgaben ab 1860, sie gibt es bis zur Mi. Nr.18 der Ausgabe 1862/65. Ungebraucht findet sich diese Marke von allen geschnittenen Ausgaben noch am leichtesten.

Siehe auch Rundschreiben
Nr.125, 02.1997,
Seite 972.



Aus Pforzheim über
Frankreich nach Peru, der
Stadt Lima, ein typischer
Cohen - Brief! Datum:
1861.11.12. Über Paris >
Callais > Southampton >
und Panama nach Peru.
Tarif: 6 Kr. für Baden +
108 Kr. Weiterfranko.
Siehe Auslandhandbuch
1864 AIV Nr. 29. 3 faches
französisches Gewicht, 2
fach badisches Gewicht.
Markenwert: 114 Kr.
Reg. Nr. 3971*.
Mi. Nr. 4b(12)+7.

Besonderheiten

EINHEITEN



Neumann, 11.2001, Los 26,
Zuschlag EUR 170,-- +
Aufgeld. Verschiebung.



Schwenn,
03.1969, Los
3212.



Reg. Nr. 0694; Corinphila Nr.
109 von 6.12.1998; Verkauft für
550,-- + Aufgeld.

Ungebrauchtes
senkrecht
Markenpaar mit
oberem Rand, mit
Schere vom
Postbeamten
einzelne Marken
ausgeschnitten!
Reg. Nr. 3246





Reg. Nr. 0238; Kruschel Nr 13 von 1980 Los Nr. 149; Zuschlag EUR 7.300,-- + Aufgeld.



Reg. Nr. 2033; 103. Fehr Freiburg vom 20.0.1976 Los Nr. 122a Ausruf EUR 400,-- + Aufgeld.



Reg. Nr. 2561; Linker oberer Eckrand, mit Originalgummi, 6 Werte postfrisch, die rechte untere Marke kleine helle Stelle, die linke obere mit kleiner vorderseitiger Schürfung.
314. Köhler 01.2002, Los 5343, Ausruf €6.700,-- + Aufgeld.



Reg. Nr. 0144; Schwenn 1.12.1966, Los Nr. 90 Zuschlag EUR 8.600,- + Aufgeld.
Corinphila 8.5.1979 Los Nr. 31 EUR 4.200,-- + Aufgeld
128. Corinphila Mai 2001 Los Nr. 4035 Zuschlag EUR 2.400,-- + Aufgeld.



Mi. Nr. 4b(15), ungebraucht, Reg. Nr. 0137 vom rechten Rand.



Neumann, 11.2001, Los 27, Ausruf EUR 600,-- + Aufgeld. Reg. Nr. 4348



7.1999 Auktion Callies, Los 2052, Ausruf EUR 1.200,-- + Aufgeld. Gepr. Brettl. Gummierung, vom rechten Bogenrand. Reg. Nr. 3973*



Neumann, 11.2001, Los 28, Zuschlag EUR 2.100,-- + Aufgeld. Reg. Nr. 4349



Auktion Schwenn 03.1868, Los 1887, Ausruf EUR 600,-- + Aufgeld. Reg. Nr. 0143.



Reg. Nr. 0141, Mi. Nr. 4b(4).



Reg. Nr. 0142, vom rechten Bogenrand, Mi. Nr. 4b (4), ungebraucht.



22. Kruschel 1985, Los 150, Ausruf EUR 2.000,-
+ Aufgeld. Reg. Nr. 0142



Ungebrauchter 4er – Block vom rechten oberen
Eckrand; gepr. Fleming. Reitmeistersammlung,
Köhler 1928, Los 37. Reg. Nr. 140



Beschreibung:

„Hervorragend farbfrischer Viererblock auf Briefstück mit klaren Stempeln „2“ ACHERN“ entwertet sowie Teil eines amerikanischen Transitstempels übergehend. Oben und unten mit sorgfältig reparierten Randlinien. Von hohem Seltenheitswert, da nur noch ein weiterer Viererblock bekannt ist. Sig. Bühler.

Auktion:

Erhardt, Sammlung Koch, 06.1991, Los 40 Zuschlag
EUR 3.100,-- + Aufgeld.

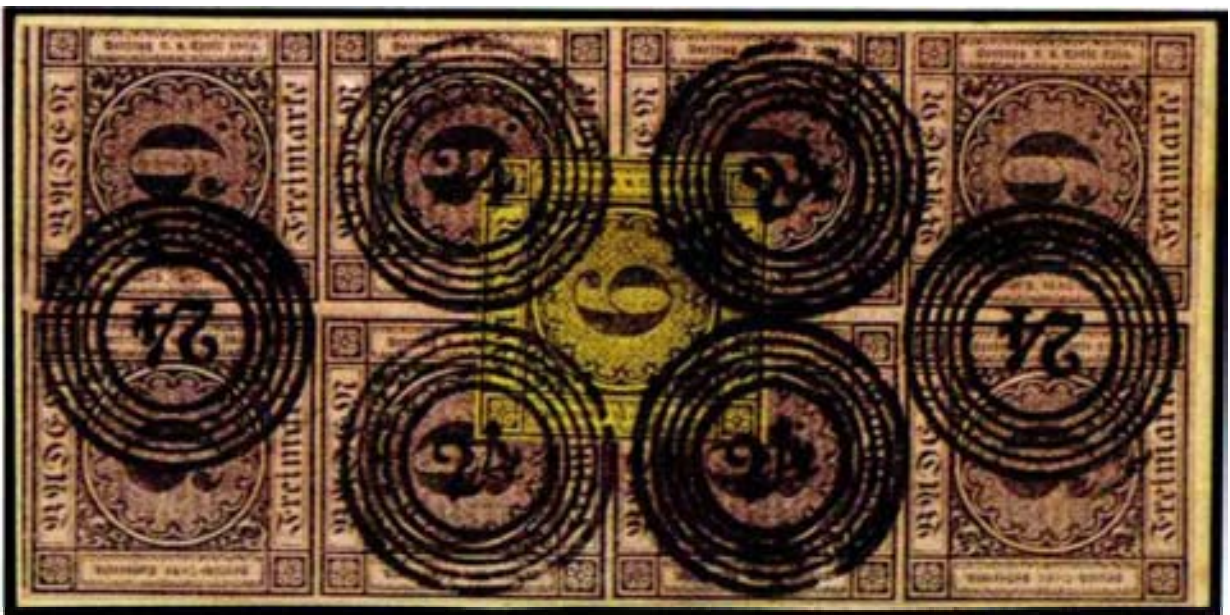
Reg. Nr.: 3146*.



Waagerechter 5er-Streifen mit Stempel „57“; 63. Auktion Hobbyphilatelie, 01.2005, Los Ausruf EUR 2.000,-- + Aufgeld. Reg. Nr.



Senkrechter 5er-Streifen, entwertet mit einem Nummernstempel „79“ Lahr, Auktion Hobbyphilatelie 1995, Ausruf EUR 3.000,-- + Aufgeld. Reg. Nr. 0145



Mi. Nr. 4b(8) + 7, Reg. Nr. 0134, Auktion Köhler Sammlung Boker 1986 Nr. 4 Zuschlag EUR 65.000,-- + Aufgeld.

5 Δ ¶ 9 Kreuzer schwarz auf lilrosa im senkrechten Achterblock, dabei rechts entlang der Randlinie geschnitten, an den anderen Seiten sämtlich breit- bis überrandig und teils mit Nachbarmarken, in Mischfrankatur mit zweiter Ausgabe 6 Kreuzer schwarz auf orange gelb, dekorativ zentral plziert und ideal klar mit Ringstempeln »24« gestempelt auf kleinem Briefstück. Bei dem Achterblock handelt es sich um die größte bekannte Einheit dieser Marke und um ein Unikum. Die dekorative Anordnung und Abstempelung machen diesen Block zu einer Spitzenrarität von Baden. Das spektakulärste Stück der Sammlung des Kanzleirats Metzger, die anlässlich der 105. Köhler-Auktion 1940 versteigert wurde! (Mi.Nr. 4b)

80000, –

EINZELFRANKATUREN, BESONDERE

Absender: Rheinfelden
Ziel: Heidelberg
Marke: Mi. Nr. 4b
Datum: 185?.05.15.
Stempel: Nr. „10“, Typ „I“
Tarif: 9 Kr. über
 20 Meilen.
Leitweg: Bahnpost
Reg. Nr.: : 3872*
Besonderheit: Stempel
 nachgemalt!
 Gepr. Stegmüller



Absender: Mannheim
Ziel: Krakau/Preußen/Pol.
Marke: Mi. Nr. 4b
Datum: 185?.08.17.
Stempel: Nr. „87“,
 Grenzstempel von Preußen
Tarif: 9 Kr. über 20 Meilen
Leitweg: Bahnpost
Reg. Nr.: : 1028
Besonderheit: Aus
 Sachsen „rot“!



Absender: Mannheim
Ziel: Innsbruck/Österreich
Marke: Mi. Nr. 4b
Datum: 1854.02.18.
Stempel: Nr. „87“
Tarif: 9 Kr. über
 20 Meilen.
Leitweg: über Konstanz,
 Schweiz.
Reg. Nr.: : 0962
Besonderheit:
 unterfrankiert, 3 Kr. +
 3 Kr. Strafporto!



Absender: Mannheim
Ziel: Algerien/Frankreich
Marke: Mi. Nr. 4b
Datum: 1860.06.02.
Stempel: Nr. „87“
Tarif: 3 Kr. für Baden +
 6 Kr. für Frankreich.
Leitweg: über Kehl
Reg. Nr.: : 0705
Besonderheit: Destination



Beschreibung:

Von der Bahnpost
handschriftlich
aufgetragen „Karlsruhe“.

Prüfung:**Auktion:**

77. Rauhut, 06.2005, Los
12174, Zuschlag EUR
110,-- + Aufgeld..



Absender: Aus Karlsruhe

Ziel: Boulogne/7Frankreic

Marke: Mi. Nr. 4b

Datum: 1859.09.25.

Stempel: Handschriftlich „Karlsruhe“, franz. Grenzstempel

Tarif: 3 Kr. für Baden + 6 Kr. für Frankreich.

Leitweg: Über Kehl > Paris

Reg. Nr.: : 4065*

Besonderheit: Nicht entwertet.

1852.05.12.:

Aus
Heidelberg über Hamburg
nach Dänemark.

Marken: 4a.

Tarif: 9 Kr. für DÖPV;
Teilfrankierter Brief bis
zur Grenze des DÖPV.

Reg. Nr. 0537



BESONDERE BRIEFE

Mi. Nr.	Reg. Nr.	Datum	von	nach
4b+5	321	185?.02.11.	Heidelberg	Lützel-Viebelbach
4b+5	520	1853.07.02.	Mannheim	Schönau
4b+5	1006	185?.06.04.	Mannheim	
4b+5	1778	1861.02.09.	Karlsruhe	Thiengen
4b+5+6	338	1855.08.26.	Durlach	England
4b+5+6	721	1856.12.02.	Karlsruhe	Irland
4b+5+6	722	1856.05.09.	Karlsruhe	Irland
4b+5+6	1927	1856.10.08.	Durlach	England
4b+5+6(2)	339	1856.03.04.	Baden-Baden	Frankreich
4b+5+6(2)	340	1856.07.10.	Lahr	Frankreich
4b+5+7	341	1860.06.25.	Mannheim	Holland
4b+5+7	342	185?.10.12.	Heidelberg	Flensburg
4b+5+7	472	186?.07.18.	Heidelberg	Holland
4b+5+7	510	1860.07.12.	Mannheim	Holland
4b+5+7	536	1860?.10.20.	Mannheim	Holland
4b+5+7	622	1856.03.12.	Heidelberg	England
4b+5+7	635	1860.06.22.	Baden-Baden	Belgien
4b+5+7	636	1860.12.12.	Mannheim	Holland
4b+5+7	1698	1856.09.15.	Heidelberg	England
4b+5+7	1699	1856.08.29.	Heidelberg	England
4b+5+7	1700	1860.10.12.	Heidelberg	Dänemark
4b+5+7	3150*	1860.07.16.	Karlsruhe	Kiel
4b+5+7	3837*	1859.07.15.	Heidelberg	Hirschhorn
4b+5+8(2)	3812*	1860.04.27.	Mannheim	Holland
4b+5aBayern	631	186?.08.16.	Offenburg	Frankfurt
4b(2)+5(2)	4114*	185?.04.15.	Baden-Baden	Estland
4b(2)+5(6)+7	3634*		Karlsruhe	Schweiz
4b(4)+5	2197	185?.09.05.	Badenweiler	USA
4b(10)+5+7+8	1285	1860.05.05.	Mannheim	Rom

Beschreibung:

Repariert.

Prüfung:**Auktion:**

77. Rauhut, 08.2003, Los 194, Ausruf EUR 1.800,- + Aufgeld..

**Absender:** Aus Karlsruhe**Ziel:** Bern/Schweiz**Marke:** Mi. Nr. 4b(2) + 5(6) + 7**Datum:** 185?..?**Stempel:** Nr. „24“ schwarz, Nebenstempel Nr. 3c(024 36) „schwarz“.**Tarif:** : 2 fach, 18 Kr. Baden + Einschreiben 6 Kr. + 6 Kr. Schweiz.**Leitweg:** : Über Basel**Reg. Nr.:** : 3634***Besonderheit:** Frankatur

Mi. Nr.	Reg. Nr.	Datum	von	nach
4b(2)+6	327	1855.11.03.	Heidelberg	England
4b(2)+6	328	1856.12.10.	Heidelberg	England
4b(3)+6	1768	185?.06.24.	Mannheim	Freiburg
4b+6	324	1857.10.21.	Waldkirch	Italien
4b+6	528	1855.09.11.	Karlsruhe	Frankreich
4b+6	529	1855.08.28.	Baden-Baden	Frankreich
4b+6	530	1856.12.31.	Mannheim	Frankreich
4b+6	549	1855.00.00.	Griesbach	Frankreich
4b+6	587	185?.03.21.	Donaueschingen	
4b+6	741	185?.06.30.	Rastatt	
4b+6	1661	1857.07.21.	Karlsruhe	Italien
4b+6	2021	1857.07.08.	Mannheim	Bregenz
4b+6	2098	1857.09.29.	Karlsruhe	Italien
4b+6	2224	185?.00.00.	Konstanz	Italien
4b+6	3301*	1856.02.23.	Kehl	Absam
4b+6(2)	325	1854.04.20.	Mannheim	Schweiz
4b+6(2)	326	185?.05.19.	Mannheim	Frankreich
4b+6(2)	521	1856.10.29.	Mannheim	Italien
4b+6(2)	4148*	1856.03.08.	Mannheim	Frankreich
4b+6(6)	1283	1858.10.07.	Baden-Baden	Italien
4b+6+7	343	1858.09.03.	Schönau	Burgdorf
4b+6+7	914	1857.09.05.	Waghäusel	
4b+6+7	1284	1855.12.19.	Stockach	Künzelsau

Beschreibung:**Prüfung:**

Englert

Auktion:

Auktion Corinphila 1992
 Los Nr. 5743, Zuschlag
 Euro 5.400,- + Aufgeld

**Absender:** Aus Waghäusel**Ziel:** Weilburg**Marke:** : Mi. Nr. 4b + 6 + 7**Datum:** 185?.09.06.**Stempel:** : Nr. „150“ rot, Nebenstempel Nr. 1(150 4) „rot“.**Tarif:** : 2 facher Tarif im DÖPV über 20 Meilen.**Leitweg:** : Briefpost.**Reg. Nr.:** : 0914**Besonderheit:** Stempelfarbe

Mi. Nr.	Reg. Nr.	Datum	Von	nach
4b(2)+7	333	185?.02.23.	Heidelberg	Schweiz
4b(2)+7	335	1857.11.29.	Mannheim	Schweiz
4b(2)+7	2249	1860.04.05.	Karlsruhe	Argentinien
4b(2)+7(2)	334	1860.09.02.	Heidelberg	Schweiz
4b(2)+7+8	1286	1859.11.09.	Emmendingen	England
4b(3)+7	314	1860.09.29.	Freiburg	USA
4b(3)+7	348	1857.07.03.	Mannheim	USA
4b(3)+7	620	1859.01.29.	Mannheim	USA
4b(3)+7	2327	1860.10.11.	Mannheim	USA
4b(4)+7	316	1858.02.11.	Mannheim	Spanien
4b(4)+7	578	1857.11.07.	Heidelberg	England
4b(4)+7	621	1857.10.24.	Heidelberg	England
4b(5)+7	462	1860.08.27.	Pforzheim	Peru
4b(5)+7	552	1862.02.22.	Pforzheim	Peru
4b(5)+7	3026*	1857.03.31.	Mannheim	USA
4b(7)+7	1167	1857.10.24.	Heidelberg	England
4b(8)+7	134		Karlsruhe	
4b(12)+7	3971*	1861.11.12.	Pforzheim	Peru
4b+5+7	536	1860?.10.20.	Mannheim	Holland
4b+5+7	3150*	1860.07.16.	Karlsruhe	Kiel
4b+7	344	185?.07.21.	Karlsruhe	Schweiz
4b+7	517	1855.09.12.	Waghäusel	Schweiz
4b+7	533	1858.07.31.	Offenburg	Frankreich
4b+7	623	1858.06.25.	Baden-Baden	England
4b+7	628	1859.09.20.	Baden-Baden	England
4b+7	646	185?.06.06.	Emmendingen	England
4b+7	789	1859.04.03.	Mannheim	Spanien
4b+7	995	185?.11.08.	Ludwigshafen	Italien
4b+7	1857	185?.02.08.	Heidelberg	Frankreich
4b+7	1936	1857.05.20.	Freiburg	England
4b+7	2100	1859.12.03.	Ludwigshafen	Italien
4b+7	2204	185?.08.25.	Pforzheim	Spanien
4b+7	2659*	185?.07.29.	Wiesloch	Schweiz
4b+7	3151*	1859.01.29.	Mannheim	Spanien
4b+7	3539*	1856.10.20.	Lenzkirch	Frankreich
4b+7(2)	331	1860.07.06.	Mannheim	Italien
4b+7(3)	332	1857.06.27.	Freiburg	England
4b+7+10a	1005	185?.02.01.	Säckingen	
4b+7+8	177	1859.09.22.	Karlsruhe	Rheinböllen
4b+7+8	554	1859.05.12.	Heidelberg	München

Mi. Nr.	Reg. Nr.	Datum	von	nach
4b(4)+8	317	1860.03.28.	Heidelberg	Italien
4b(4)+8	526	1860.07.02.	Mosbach	Frankreich
4b(4)+8	673	186?.04.08.	Kork	USA
4b+8	337	1859.04.22.	Mannheim	Schweiz
4b+8	1351	185?.08.04.	Hilzingen	Orsingen
4b+8	1858		Mannheim	Italien
4b+8	2124	1860.03.22.	Mannheim	Italien
4b+8	3854*	1861.07.12.	Freiburg	England
4b+8(2)	1672	1859.07.22.	Baden-Baden	England
4b+8(3)	716	1859?.02.21.	Karlsruhe	

Absender: Aus Kork

Ziel: Cincinnati/USA

Marke: Mi. Nr. 4b(4) + 8

Datum: 186?.04.10.

Stempel: Nr. „72“

Tarif: 45 Kr. Gesamt-
taxe.

Leitweg: Über Preußen

Reg. Nr.: 0673

Besonderheit:
Frankatur!



Absender: Aus Mosbach

Ziel: Paris/Frankreich

Marke: Mi. Nr. 4b(4) + 8

Datum: 1860.07.02.

Stempel: Nr. „93“
schwarz, Nebenstempel
Nr. 2(093 4) „schwarz“.

Tarif: 9 Kr. für Baden +
30 Kr. für Frankreich.

Leitweg: Über Kehl

Reg. Nr.: 0526

Besonderheit:
Frankatur!



Beschreibung:

Warenprobe Gewicht 2 –
4 Loth, 2 x 9 Kr. Baden +
2 x 6 Kr. Schweiz +
3 6/10 Loth = 6 fach x
9 Kr. über Genua mit
Handelsbooten = 84 Kr.
Siehe Rundschreiben Nr.
123 von 1995 Seite 896.
„Verte“ > rückseitig!

Prüfung:

Englert

Auktion:

84. Corinphila
26.10.1992 Los Nr. 5744
EUR 9.300,-- + Aufgeld
Bei Kruschel 1995 später
für EUR 35.000,--
ausgerufen; nicht
verkauft!!



Absender: Aus Mannheim

Ziel: Rom/Kirchenstaat

Marke : Mi. Nr. 4b(10) + 5 + 7 + 8

Datum: 1860.05.05.

Stempel : Nr. „87“, Nebenstempel Rahmen schwarz.

Tarif : Siehe Spalte nebenan.

Leitweg : Über Schweiz und Italien.

Reg. Nr. : 1285

Besonderheit: Frankatur.

Beschreibung:**Prüfung:****Auktion:**

Ladewig Nr. 12 von 1977
Ausruf EUR 2.000,--
84. Corinphila
26.10.1992 Los Nr. 5741
Zuschlag EUR 10.900,--
+ Aufgeld..



1861.08.27.: Aus Pforzheim über Frankreich nach Peru der Hauptstadt Lima befördert. **Marken:** 4b(5) + 7. **Tarif:** 2 facher Brief; 3 Kr. für Baden + 2 x 24 Kr. für Frankreich; Siehe Auslandhandbuch IV 42A 1857/64. **Reg. Nr.** 0462.

Beschreibung:**Prüfung:****Auktion:**

Felzmann, EUR 2.200,--



1862.02.22.: Aus Pforzheim über Frankreich nach Peru der Hauptstadt Lima befördert. **Marken:** 4b(5) + 7. **Tarif:** 2 facher Brief; 3 Kr. für Baden + 2 x 24 Kr. für Frankreich; Siehe Auslandhandbuch IV 42A 1857/64. **Reg. Nr.** 0552.

Beschreibung:

Unikat!

Prüfung:

Stegmüller

Auktion:

41. HBA, 04.2003, Los
1280, Zuschlag EUR
1.950,-- + Aufgeld..

**Absender:** Aus Baden - Baden**Ziel:** Riga / Lettland**Marke:** Mi. Nr. 4b + 7 + 9(2) + 10a**Datum:** 1867.01.02.**Stempel** : Nr. „8“ schwarz, Nebenstempel Typ 6(008 14) schwarz.**Tarif** : 9 Kr. für DÖPV + 11 Kr. Weiterfranko.**Leitweg** : Über Berlin / Preußen.**Reg. Nr.** : 1685**Besonderheit:** Frankatur.**Beschreibung:****Prüfung:**

Brettl

Auktion:

Köhler Sammlung
Pforzheim 24.9.1994 Los
Nr. 131 Ausruf EUR
2.500,-- + Aufgeld.
Harmes, Bennet,
10.2003, Los 1089,
Zuschlag EUR 4.400,-- +
Aufgeld.

**Absender:** Aus Schönau**Ziel:** Burgdorf/Schweiz**Marke** : Mi. Nr. 4b + 6 + 7**Datum:** 1858.09.03.**Stempel** : Nr. „129“ schwarz, Nebenstempel Nr. 2 „schwarz“**Tarif** : Je 2 fach 2 x 6 Kr. für Baden + die Schweiz + Einschreiben 6 Kr.**Leitweg** : Über Basel.**Reg. Nr.** : 0343**Besonderheit:** Frankatur

Beschreibung:Prüfung:Auktion:Absender: Aus HeidelbergZiel: Brighton/EnglandMarke : Mi. Nr. 4b(4) + 7Datum: 1857.10.24.Stempel : Nr. „57“, Nebstempel Rahmen schwarz.Tarif : 6 Kr. für Baden + 36 Kr. Weiterfranko 3 fach.Leitweg : Über FrankreichReg. Nr. : 1167Besonderheit: Frankatur.Beschreibung:Prüfung:Auktion:Absender: Aus HeidelbergZiel: London/EnglandMarke : Mi. Nr. 4b(4) + 7Datum: 1857.11.07.Stempel : Nr. „57“, Nebstempel Rahmen schwarz.Tarif : 6 Kr. für Baden + 36 Kr. Weiterfranko 3 fach.Leitweg : Über FrankreichReg. Nr. : 0578Besonderheit: Frankatur.

Beschreibung:

Nur dieser Brief bekannt
als Einschreiben dieser
frühen Zeit nach Italien!

Prüfung:

Englert

Auktion:

Corinphila, Sammlung
Koch



Absender: Aus Heidelberg, ein Einschreiben!

Ziel: Florence/Italien

Marke : Mi. Nr. 4b(4) + 8

Datum: 1860.03.28.

Stempel : Nr. „57“, Nebenstempel Rahmen schwarz.

Tarif : 9 Kr. für Baden + 6 Kr. für die Schweiz + 2 faches italienisches Gewicht mit Einschreiben doppelte italienische Taxe von 2 x 12 Kr = Gesamttaxe 30 Kr. Siehe Ausland – Handbuch.

Leitweg : Über Schweiz

Reg. Nr. : 0317

Besonderheit: Frankatur.

Beschreibung:

12 Reales > spanisches
Inlandporto.

Prüfung:

Englert

Auktion:

Absender: Aus Mannheim

Ziel: Madrid/Spanien

Marke: Mi. Nr. 4b(4) + 7

Datum: 1858.02.11.

Stempel : Nr. „87“ schwarz, Rahmenstempel, franz. Grenzst., P.D. > falsch.

Tarif : 2 fach Baden 6 Kr. 3 fach Frankreich 36 Kr. > 42 Kr.

Leitweg : Über Frankreich

Reg. Nr. : 0316

Besonderheit: Frankatur.

Beschreibung:**Prüfung:****Auktion:**

82. Württemb.
Auktionshaus 08.2002,
Los 710, Zuschlag EUR
5.400,-- + Aufgeld.
86. dito, 08.2003, Los
541, Ausruf EUR 3.000,-
+ Aufgeld.

**Absender** : Aus Karlsruhe**Ziel** : Kiel/Dänemark**Marke** : Mi. Nr. 4b + 5 + 7**Datum** : 1860.06.16.**Stempel** : Nr. „24“ schwarz, Nebenstempel Typ 3c(024 36) „schwarz“.**Tarif** : 9 Kr. im DÖPV + 7 Kr. Weiterfranko.**Leitweg** : Über Hamburg**Reg. Nr.** : 3150***Besonderheit** : Frankatur**Beschreibung:****Prüfung:****Auktion:**

Erhardt, Sammlung
Koch, 14.12.1989, Los
8095, Zuschlag EUR
7.000,-- + Aufgeld.

**Absender** : Aus Mannheim**Ziel** : Amsterdam/Holland**Marke** : Mi. Nr. 4b + 5 + 7**Datum** : 1860?0712**Stempel** : Nr. „87“, schwarz, Nebenstempel Typ 3 „schwarz“.**Tarif** : 9 Kr. im DÖPV + 7 Kr. Weiterfranko.**Leitweg** : Über Preußen**Reg. Nr.** : 0510**Besonderheit** : Frankatur

Beschreibung:**Prüfung:****Auktion:**

93. Württemb. Aukt.
Haus, 09.2005, Los 1132,
ausruf EUR 2.000,- +
Aufgeld.

Kauf:**Sammlung:****Absender:** Aus Baden - Baden**Ziel:** Reval/Estland**Marke:** Mi. Nr. 4b(2) + 5(2)**Datum:** 185?.04.15.**Stempel** : Nr. „8“ schwarz, Nebenstempel Typ 6(008 14) schwarz.**Tarif** : 9 Kr. Für DÖPV + 11 Kr. Weiterfranko.**Leitweg** : Über Preußen.**Reg. Nr.** : 4114***Besonderheit:** Frankatur.

Reg. Nr.
1666



GROSSFRANKATUREN

Mi. Nr.	Reg. Nr.	Datum	Von	Nach
4b(3)	0524	1857.02.05.	Durlach	Frankreich
4b(3)	1179	1860.10.20.	Heidelberg	Irland
4b(3)	2498	1859.06.30.	Mannheim	Spanien
4b(3)	1211	1860.09.06.	Mannheim	Norwegen
4b(3)	0715	1861.09.01.	Mannheim	Spanien
4b(3)	1655	185?.12.10.	Offenburg	München
4b(3)	3600*	1859.08.15.	Pforzheim	Spanien
4b(3)	0987	1860.01.23.	Pforzheim	Spanien
4b(3)	1276	1860.02.13.	Pforzheim	Tunis
4b(3)	1663	1860.07.05.	Pforzheim	Spanien
4b(4)	0315	185?.10.23.	Heidelberg	Aachen
4b(4)	0624	1857.03.31.	Heidelberg	Koburg
4b(5)	0585	1860.03.06.	Heidelberg	USA
4b(5)	0515	1860.04.26.	Mannheim	USA
4b(5)	0527	1860.08.13.	Mannheim	Frankreich
4b(5)	0318		Mannheim	USA
4b(5)	3978*	1860.06.12.	Mannheim	USA
4b(6)	0986	1860.07.07.	Mannheim	Spanien

Ab 28. September 1859 neuer Postvertrag mit Preußen, Frankierung mit Marken zugelassen!

Beschreibung:**Prüfung:****Auktion:**

22. Kruschel 1985, Los
154, Zuschlag EUR 250,-
- + Aufgeld.

**Absender:** Aus Mannheim**Ziel:** New York**Marke:** Mi. Nr. 4b(5)**Datum:** 1860.06.12.**Stempel** : Nr. „87“ schwarz, Nebenstempel Typ Rahmen.**Tarif** : 6 Kr. für den DÖPV + 39 Kr. Weiterfranko.**Leitweg** : Über Preußen**Reg. Nr.** : 3978***Besonderheit:** Frankatur.

Beschreibung:**Prüfung:**

Wurde inzwischen repariert an der rechten Marke rechts oben!
Gepr. Seeger.

Auktion:

6. Feuser 1981 Los Nr.
144 Ausruf EUR 600,- +
Aufgeld.
Ladewig Nr. 12 von 1977
Ausruf EUR 2.000,-
Chiani 1994, Los 303,
Zuschlag EUR 450,- +
Aufgeld. Verkauft,
danach repariert.

**Absender:** Aus Mannheim**Ziel:** New York/USA**Marke** : Mi. Nr. 4b(5)**Datum:** 1860.06.15.**Stempel** : Nr. „87“, Nebenstempel D. Kr. schwarz.**Tarif** : 6 Kr. für Baden + 39 Kr. Weiterfranko.**Leitweg** : Über Preußen**Reg. Nr.** : 0318**Besonderheit:** Frankatur.**Absender** : Aus Mannheim**Ziel:** New York/USA**Marke:** Mi. Nr. 4b(5)**Datum:** 1860.09.26.**Stempel** : Nr. „87“
schwarz Nebenstempel,
Aachen 25 Cts. PAID 30
von NY.**Tarif:** 6 Kr. für DÖPV +
39 Kr. Weiterfranko.**Leitweg:** Über Preußen >
England**Reg. Nr.:** 0515**Besonderheit:** Frankatur**Beschreibung:****Prüfung:****Auktion:**

87. Corinphila 1993 Los
Nr. 1788; Zuschlag EUR
3.800,- + Aufgeld.

**Absender:** Aus Heidelberg**Ziel:** USA**Marke** : Mi. Nr. 4b(5)**Datum:** 1860.03.06.**Stempel** : Nr. „57“, Nebenstempel Rahmen schwarz.**Tarif** : 6 Kr. für Baden + 39 Kr. Weiterfranko.**Leitweg** : Über Preußen**Reg. Nr.** : 0585**Besonderheit:** Frankatur.

Beschreibung:**Prüfung:****Auktion:**

Erhard Sammlung Koch
1990, Los Nr. 8054
Zuschlag EUR 3.400,-- +
Aufgeld.

**Absender:** Aus Mannheim**Ziel:** Frankreich**Marke** : Mi. Nr. 4b(5)**Datum:** 1861.08.13.**Stempel** : Nr. „87“, Nebenstempel D. Kr. schwarz.**Tarif** : 3 fach badisch 9 Kr. + 6 fach französisch 36 Kr.**Leitweg** : Über Kehl**Reg. Nr.** : 0527**Besonderheit:** Frankatur.**Beschreibung:****Prüfung:****Auktion:****Absender:** Aus Heidelberg**Ziel:** Koburg**Marke** : Mi. Nr. 4b(4)**Datum:** 1857.03.31.**Stempel** : Nr. „57“, Nebenstempel Rahmen schwarz.**Tarif** : 4 facher Brief.**Leitweg** : Bahnpost**Reg. Nr.** : 0624**Besonderheit:** Frankatur.

Beschreibung:**Prüfung:****Auktion:****Absender:** Aus Heidelberg**Ziel:** Aachen/Preußen**Marke** : Mi. Nr. 4b(4)**Datum:** 1857.10.23.**Stempel** : Nr. „57“, Nebenstempel Rahmen schwarz.**Tarif** : 4 facher Brief.**Leitweg** : Bahnpost**Reg. Nr.** : 0315**Besonderheit:** Frankatur.**Beschreibung:****Prüfung:****Auktion:****Absender:** Aus Offenburg, Einschreiben.**Ziel:** München**Marke** : Mi. Nr. 4b(3)**Datum:** 1857.12.10.**Stempel** : Nr. „104“, Nebenstempel Rahmen schwarz.**Tarif** : 3 facher Brief über 20 Meilen.**Leitweg** : Bahnpost**Reg. Nr.** : 1655**Besonderheit:** Frankatur.

REGISTRIERTE BRIEFE

Mi. Nr.	Reg. Nr.	Datum	von	nach
4b+7+9(2)+10a	1685		Baden-Baden	Riga
4b+9	1767	1861.09.30.	Eigeltingen	Konstanz
4b+9(2)	0519	186?.02.23.	Mannheim	
4b+9(2)	3652*	1861.04.09.	Freiburg	Utzenfeld
4b+9(3)	3538*	1861.01.01	Lichtenau	Munzingen
4b+9+10b	3966*	186?.07.04.	Pforzheim	Holland
4b+9+11a	1741		Mannheim	Holland
4b+10a	2980*	186?.06.06.	Bruchsal	Frankreich
4b+10a	1829	1861.05.12.	Eppingen	Schweiz
4b+10a	1197	1861.02.15.	Mannheim	Schweiz
4b+10a	3991*	1861.02.21.	Mannheim	Schweiz
4b+10a(2)	1766	1861.01.08.	Mannheim	Schweiz
4b+10a+11a	1050	185?.01.24.	Zell a. H.	Italien
4b+10b	828	1861.10.17.	Pforzheim	Schweiz
4b+10b	1765	1862.11.22.	Wertheim	Schweiz
4b+11a	1764	1861.08.03.	Baden-Baden	England
4b+11a	1856	1861.01.15.	Mannheim	Frankfurt
4b+11a	3554*	1861.06.18.	Weinheim	England
4b+11a	3712*	1860.09.23.	Mannheim	England
4b+11a	3860*	1861.07.18.	Heidelberg	England
4b+18	1777	1863.10.30.	Bühl	Schweiz
4b(2)+9(2)	0629		Karlsruhe	Russland
4b(2)+10a	523	1861.04.12.	Steinbach	Frankreich
4b(2)+10a	1217	1861.07.02.	Mannheim	Italien
4b(2)+10a	1738	1860.05.24.	Mannheim	Rom
4b(2)+10a	2131		Mannheim	Italien
4b(2)+11b	0772		Offenburg	Frankreich
4b(3)+10a	2592	1860.05.30.	Mannheim	Frankreich
4b(4)+10a	0525	1860.11.12.	Schwetzingen	Frankreich
4b(7)+11a	0532	1861.02.19.	Mannheim	Frankreich
4b(7)+11a(2)	0575	1860.10.03.	Mannheim	USA
4b(8)+10a	0320	1861.11.13.	Pforzheim	Peru

Absender: Aus Karlsruhe

Ziel: Irland/
Grossbritannien

Marke: Mi. Nr. 4b+5+6

Datum: 1856.05.09.

Stempel: Nr. „24“

schwarz, Nebenstempel

Typ 3c(024 36) „schw“.

Tarif: 3 Kr. Für Baden +
10 Kr. für Frankreich.

Leitweg: Über Kehl >
Strassburg > Paris >
England > Irland.


Reg. Nr.: : 0722


Besonderheit:

Destination



Mi. Nr. 4b + 9

<p>Beschreibung:</p> <p>Prüfung: Englert</p> <p>Auktion:</p>	
<p>Absender: Aus Pforzheim Ziel: Arnheim/Holland</p> <p>Marke : Mi. Nr. 4b + 9 + 10b Datum: 186?.07.04.</p> <p>Stempel : Nr. „109“ schwarz, Nebenstempel Rahmen „schwarz“</p> <p>Tarif : 16 Kr. Gesamttaxe.</p> <p>Leitweg : Über Preußen</p> <p>Reg. Nr. : 3966* Besonderheit: Frankatur</p>	

<p>Beschreibung: 2 Briefe registriert!</p> <p>Prüfung: Englert</p> <p>Auktion:</p>	
<p>Absender: Aus Karlsruhe Ziel: Utzenfeld/Schönau</p> <p>Marke : Mi. Nr. 4b + 9(2) Datum: 186?.04.09.</p> <p>Stempel : Nr. „43“ schwarz, Nebenstempel Rahmen „schwarz“.</p> <p>Tarif : 3 facher Brief bis 10 Meilen + Landposttaxe + Bestellgeld.</p> <p>Leitweg : Brief – und Landpost.</p> <p>Reg. Nr. : 3652* Besonderheit: Frankatur</p>	

Absender: Aus Lichtenau/Schwarz. „1“
Ziel: Munzingen/Freiburg
Marke: Mi. Nr. 4b + 9(3)
Datum: 1861.01.01.
Stempel: Nr. „140“ schwarz, Nebenstempel D. Kr. „schwarz“.
Tarif: 2 fach, über 10 Meilen 12 Kr., Landpost + Bestellgeld noch zu zahlen
Leitweg: Br.p. - Landpost
Reg. Nr.: 3538*
Besonderheit: Frankatur



Beschreibung:
 Nur dieser Brief registriert.!!

Prüfung:

Auktion:



Absender: Aus Karlsruhe

Ziel: St. Petersburg/Russland

Marke: Mi. Nr. 4b(2) + 9(2)

Datum: 1861?.11.?.

Stempel: Nr. „24“ schwarz, Nebenstempel Nr. 3c(024 36) „schwarz“.

Tarif: 9 Kr. im DÖPV + 11 Kr. Weiterfranko.

Leitweg: Über Preußen.

Reg. Nr.: 0629

Besonderheit: Frankatur

Absender: Aus Karlsruhe
Ziel: Mingoldsheim.
Marke: Mi. Nr. 4b(2) + 9
Datum: 186?.02.23.
Stempel: Nr. „87“ schwarz, Nebenstempel
Tarif: 9 Kr. + Landpost. + Bestellgeld
Leitweg: Briefpost.
Reg. Nr.: 0519



Mi. Nr. 4b + 10

Beschreibung:**Prüfung:**

Englert

Auktion:**Absender:** Aus Mannheim**Ziel:** Richtersweil/Schweiz**Marke** : Mi. Nr. 4b + 10a**Datum:** 1861.02.21.**Stempel** : Nr. „87“, Nebenstempel D. Kr. schwarz.**Tarif** : 9 Kr. für Baden + 3 Kr. für die Schweiz.**Leitweg** : Über Basel**Reg. Nr.** : 3991***Besonderheit:** Frankatur.**Beschreibung:**Frühdatum von
Stegmüller bestätigt!!**Prüfung:**

Stegmüller

Auktion:38. HBV Hamburg
11.2001. Los 692 Ausruf
Euro 900,- + Aufgeld.
Zuschlag Euro 1.100,- +
Aufgeld.**Absender:** Aus Mannheim, Einschreiben**Ziel:** Nantes/Frankreich**Marke** : Mi. Nr. 4b(3) + 10a**Datum:** 1860.05.30.**Stempel** : Nr. „87“ schwarz, Nebenstempel Rahmen P. D. von Kehl.**Tarif** : 6 Kr. Porto + Einschreiben 6 Kr. (bar) + 3 fach Frankreich 18 Kr. +
Einschreiben 6 Kr. = 30 Kr. Weiterfranko 24 Kr. incl. Einschreiben.**Leitweg** : Über Kehl > Strassburg > Paris**Reg. Nr.** : 2592**Besonderheit:** Früheste Verwendung der 10a!!

Beschreibung:**Prüfung:****Auktion:**

Köhler 1928, Los 656!
 Köhler 1994? Ausruf
 EUR 20.000,--
 Köhler Nr. 304 1999
 Zuschlag EUR 4.000,-- +
 Aufgeld.



1861.11.29.: Aus Pforzheim über Frankreich nach Peru der Hauptstadt Lima befördert. **Marken:** 4b(8) + 10a. **Tarif:** 3 facher Brief; 3 Kr. für Baden + 3 x 24 Kr. für Frankreich; Siehe Auslandhandbuch IV 42A 1857/64. **Reg. Nr.** 0320.

Beschreibung:**Prüfung:**

Seeger

Auktion:

84. Corinphila 1992 Los
 Nr. 5749 Zuschlag EUR
 7.000,-- + Aufgeld.
 Chiani, 05.2003, Los
 2136, Zuschlag EUR
 2.800,- + Aufgeld.



Absender: Aus Zell a. H

Ziel: Mailand/Italien

Marke: : Mi. Nr. 4b + 10a + 11a

Datum: 1867.01.24.

Stempel: : Nr. „162“ schwarz, Nebenstempel Nr. 1(162 1) schwarz.

Tarif: : Je 6 Kr. für Baden, Schweiz und Italien.

Leitweg: : Über die Schweiz, Basel.

Reg. Nr. : 1050

Besonderheit: Destination

Beschreibung:**Prüfung:**
Englert**Auktion:****Absender:** Aus Mannheim**Ziel:** Richtersweil/Schweiz**Marke** : Mi. Nr. 4b + 10a**Datum:** 1861.02.15.**Stempel** : Nr. „87“, Nebenstempel D. Kr. schwarz.**Tarif** : 9 Kr. für Baden + 3 Kr. für die Schweiz.**Leitweg** : Über Basel**Reg. Nr.** : 1197**Besonderheit:** Frankatur.**Beschreibung:****Prüfung:**
Englert**Auktion:****Absender:** Aus Mannheim**Ziel:** Langnau/Schweiz**Marke** : Mi. Nr. 4b + 10a(2)**Datum:** 1861.01.08.**Stempel** : Nr. „87“, Nebenstempel Rahmen schwarz.**Tarif** : 9 Kr. für Baden + 6 Kr. für die Schweiz.**Leitweg** : Über Basel**Reg. Nr.** : 1766**Besonderheit:** Frankatur.

Beschreibung:

Prüfung:

Auktion:

Kauf:

Sammlung: H. J.



Absender: Aus Säckingen

Ziel: Frankfurt

Marke : Mi. Nr. 4b + 7 + 10a

Datum: 186?.02.01.

Stempel : Nr. „121“ schwarz, Nebenstempel Nr. 3(121 3) „schwarz“.

Tarif : 2 fach 2 x 9 Kr. über 20 Meilen.

Leitweg : Briefpost

Reg. Nr. : 1005

Besonderheit: Frankatur

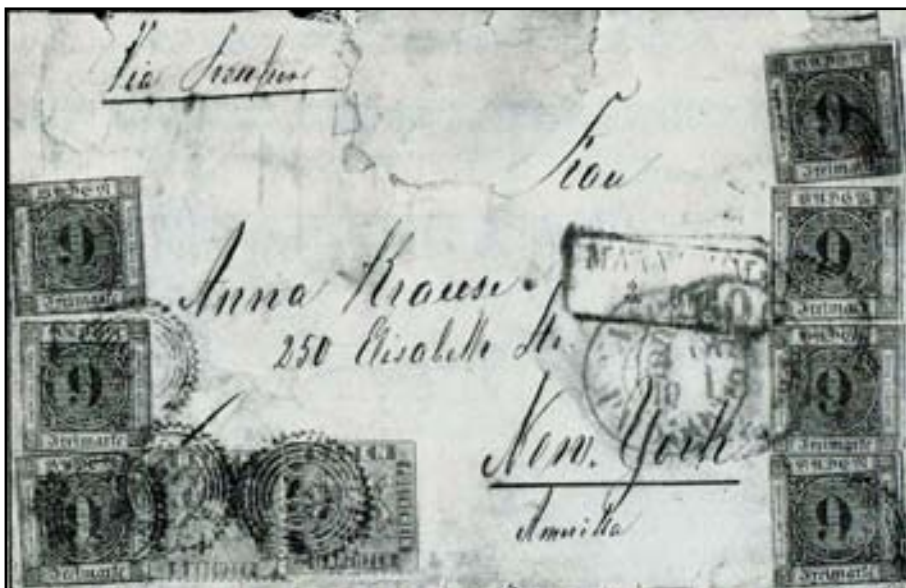
Mi. Nr. 4b + 11

Beschreibung:

Einzig bekannte
Frankatur!
Brief mit Marken nicht
voll frankiert oder
abgefallen.

Prüfung:**Auktion:**

Henke Hannover Nr. 6,
1999, Los 46, Ausruf
EUR 2.500,-- + Zuschlag.
45. Niebe Wolfenbüttel
8.3.200, Ausruf EUR
2.500,-- + Zuschlag.



Absender: Aus Mannheim

Ziel: New York/USA

Marke : Mi. Nr. 4b(7) + 11a(2)

Datum: 1860.10.03.

Stempel : Nr. „87“, Nebenstempel Rahmen schwarz.

Tarif : Doppeltes Gewicht 60 Cents im USA Tax Grenzeingangsstempel.
12 Kr. Vereinsporto + 78 Kr. fremdes Porto = 2 x 45 Kr. = 90 Kr.

Leitweg : Über Preußen

Reg. Nr. : 0575

Besonderheit: Frankatur.

Beschreibung:

Grösstes Briefgewicht.

Prüfung:

Englert

Auktion:Corinphila Schweiz von
1997/8, Los Nr. 8673.Zuschlag: EUR 4.800,--
Gesamtkosten incl.
Aufgeld.**Absender** : Aus Mannheim**Ziel**: Frankreich**Marke** : Mi. Nr. 4b(7) + 11a**Datum**: 1861.02.19.**Stempel** : Nr. „87“ schwarz, Nebenstempel Typ 5.**Tarif** : 9 fach für Frankreich 54 Kr. + 5 fach für Baden 15 Kr..**Leitweg** : Über Kehl**Reg. Nr.** : 0532**Besonderheit**: Frankatur

Beschreibung:**Prüfung:****Auktion:**

88. Corinphila 1994 Los
Nr. 1680 Zuschlag Euro
670,-- Aufgeld.

**Absender:** Aus Baden Baden**Ziel:** Redcan/England**Marke:** : Mi. Nr. 4b + 11a**Datum:** 1867.08.03.**Stempel:** : Nr. „8“ schwarz, Nebenstempel Nr. 6(08 14) schwarz.**Tarif:** : 3 Kr. für Baden + 15 Kr. für Frankreich.**Leitweg:** : Mit der Bahnpost über Frankreich**Reg. Nr.:** 1764 **Besonderheit:** Gepr. Seeger, Brief gereinigt, Marke 11a oxidiert.

Mi. Nr. 4b + 18

Beschreibung:

Einzig bekannte
Frankatur!

Prüfung:

Brettl

Auktion:

87. Corinphila 1993 Los
Nr. 1797; Zuschlag EUR
3.400,-- + Aufgeld..

**Absender:** Aus Bühl**Ziel:** Steffisburg/Schweiz**Marke:** Mi. Nr. 4b + 18**Datum:** 1863.10.30.**Stempel:** : Typ 3(021 3) schwarz.**Tarif:** : Je 6 Kr. für Baden + Schweiz**Leitweg:** : Über Basel**Reg. Nr.:** : 1777**Besonderheit:** Frankatur.

